

Das absolut wahre Tagebuch eines Teilzeitindianers

AB 10
Rowdys Gedanken

★★	Ab Kapitel 7	EA/GA
----	--------------	-------

DIESE AUFGABE KANN AB KAPITEL 7 «ROWDY SCHIEBT DEN BLUES» BEARBEITET WERDEN.

Zum Verstehen geschriebener Erzählungen ist es wichtig, dass man sich in die einzelnen Personen im Buch hineinversetzen kann. Das Fachwort dafür ist «Perspektiven-Übernahme».

Aufgabe

Was Rowdy zu Junior sagt, steht im Buch. Was er fühlt und denkt, steht nur zwischen den Zeilen. Notiere auf den Linien Rowdys Gedanken.

1. Was denkt Rowdy, als er nach dieser Begegnung alleine ist? Lies die folgenden Behauptungen und markiere mit einem Stift, wie sehr diese Aussagen deiner Meinung nach zutreffen.

Rowdy versteht Juniors Entscheidung eigentlich.

stimme gar nicht zu
stimme ganz zu

--	--	--	--	--

Rowdy ist sehr traurig.

stimme gar nicht zu
stimme ganz zu

--	--	--	--	--

Rowdy merkt, wie hoffnungslos seine eigene Situation ist.

stimme gar nicht zu
stimme ganz zu

--	--	--	--	--

Rowdy möchte sich mit Junior am liebsten sofort wieder versöhnen.

stimme gar nicht zu

stimme ganz zu

--	--	--	--	--

Rowdy weiss, dass er es niemals schaffen wird, eine Schule ausserhalb des Reservats zu besuchen.

stimme gar nicht zu

stimme ganz zu

--	--	--	--	--

Rowdy fühlt sich plötzlich sehr einsam.

stimme gar nicht zu

stimme ganz zu

--	--	--	--	--

Rowdy würde Junior am liebsten noch einmal zusammenschlagen.

stimme gar nicht zu

stimme ganz zu

--	--	--	--	--

2. Stell dir vor, die beiden treffen sich in 10 Jahren wieder. Junior hat mittlerweile sein Studium abgeschlossen. Was hat Rowdy in der Zwischenzeit erlebt? Was ist aus ihm geworden? Schreibe mindestens 5 Sätze dazu.

Such dir nun einen Partner oder eine Partnerin. Vergleicht und diskutiert eure Ergebnisse. Notiert anschliessend Rowdys Gedanken und Gefühle neben Rowdys Bild auf der Vorderseite.